



Organisation Energiebuchhaltung



Die Energiebuchhaltung erleichtert den bewussten Umgang mit Energie, das Monitoring der Verbrauchsentwicklung und die Planung und Erfolgskontrolle von Energiesparmassnahmen. Die Kommunikation von Verbrauchswerten ist zudem Basis für ein energiesparendes Verhalten der Gebäudenutzer. Bereits die reine Erfassung der Werte bewirkt erste Einsparungen.

Grundlagen

- Zuständigkeiten klären
 - Hauswarte
 - Ablesung, Beurteilung Verbrauchswerte
 - Vorschläge für Effizienzmassnahmen
 - Liegenschaftsverwaltung/Bauamt
 - Hilfsmittel (Tool) bereitstellen
 - Objektdaten bereitstellen / Änderungen erfassen
 - Messgeräte einrichten und Ablesung veranlassen
 - Anträge (Budgetplanung) für energetische Massnahmen
 - Interpretation, Erfolgskontrolle
 - Gemeinderat
 - Beurteilung Energieverbrauchssituation (Kenntnisname)
 - Beschluss von energetischen Massnahmen
- Bereitstellung Erfassungswerkzeug (EnerCoach Account eröffnen)

Erfassung Objekte (einmalig)

- Objekt eröffnen
 - o Adresse, Baujahr, Objekt Beschreibung in Stichworten
 - Energiebezugsfläche
 - o SIA-Gebäudekategorie(n), Flächen pro SIA-Kategorie
 - Erzeugungssysteme, Energieträger, Verwendungszweck
 Beschreibung in Stichworten (Leistung, Grösse Solaranlagen PV / therm.)
 Zuteilung Warmwasser, Lüftung, Kühlung, etc.
- Möglichkeiten bei Objekten mit fehlendem Zähler
 - Unterzähler nachrüsten
 - Mehrere Objekte als ein Objekt erfassen (Beispiel Schulanlage mit mehreren Bauten)
 - o Aufteilung nach Energiebezugsflächen

Erfassung Verbrauch (jährlich)

- Sammeln der Energierechnungen
- Erfassung Verbrauchswerte und Kosten ab Energierechnung
 - Überprüfung mit Ablesewerten
 - o Rechnungsperioden und Vollkosten
 - Wärmeverbrauch in kWh / Liter Heizöl
 - Zusätzlich: Ablesungen der Hauswarte bei Ölheizungen, thermischen Solaranlagen, Wärmepumpen, etc.
 - Kennzeichnung Wärme separat erfassen bei Fernwärme
 - Elektrizitätsverbrauch in kWh
 - Zusätzlich: Ablesungen der Hauswarte bei Photovoltaikanlagen, separaten Unterzähler, etc.
 - Stromprodukt / Kennzeichnung
 - Wasserverbrauch in m³ und Abwasserkosten
- Verbrauch mit Grenz-/ Zielwerten vergleichen
 - o Änderungen mit Hauswarten besprechen (Kommentarfeld nutzen)
- Erneuerungen / Änderungen nachfragen, erfassen
- Ausweise erstellen
- Auswertung für Energiestadt-Prozess ergänzen (vor Audit)
 Objektanteil in % eintragen (Verwaltungs- und Finanzvermögen)

Verwendung der Energiebuchhaltung (jährlich)

- Information
 - Besprechung mit Hauswarten (Wertschätzung)
 - o Nutzer informieren (Poster-Gebäudeeffizienz, Energietag in der Verwaltung)
 - o Information an Energiekommission, Gemeinderat
 - Information Bevölkerung (Vorbildfunktion)
- Energetische Massnahmen
 - Betriebsoptimierung
 - o Einkauf Energie
 - o Investitionsmassnahmen

Das Programm Energiestadt unterstützt Sie gerne beim Aufbau und Betrieb der Energiebuchhaltung:

- Ihr Energiestadtberatender
- Ihre regionale Hotline Energiebuchhaltung
- Weiterbildungsangebote, Erfahrungsaustausch Energiebuchhaltung